

VITAL und GESTÄRKT



Trivital® immun

Für **Vitalität** und
ein **gesundes Immunsystem**

HENNIG ARZNEIMITTEL

Seit 1898 im Dienste der Gesundheit





Gesund und



Halskratzen, Niesen, Kopfschmerzen – mindestens einmal pro Jahr erwischt es fast jeden von uns.

Dann zwingt uns eine Erkältung zur Ruhe, damit die Erreger gut bekämpft werden können. Normalerweise schützt uns unser Immunsystem sehr effektiv vor dem Angriff von Krankheitserregern. Das ausgeklügelte System ist sehr komplex. Viele verschiedene Akteure sind daran beteiligt. Manchmal benötigt das Abwehrsystem aber einen zusätzlichen Schub. In besonders stressigen Zeiten sowie im Herbst und Winter, wenn Erkältung und Grippe Hochsaison haben, kann eine Unterstützung des Immunsystems ratsam sein. **Weil gesund sein glücklich macht**

d Glückliche

Das ist unser Immunsystem

Unser Immunsystem ist ein hochkomplexes Abwehrbollwerk, das Tag und Nacht arbeitet. Es schützt unseren Körper vor Viren, Bakterien und Parasiten. Nicht alle sind schädlich für uns. Aber ein funktionstüchtiges Abwehrsystem ist notwendig, um sofort Krankheitserreger, körperfremde Stoffe oder auch entartete körpereigene Zellen zu erkennen und zu bekämpfen.

Bevor das Immunsystem eingreifen muss, helfen bereits verschiedene Schutzbarrieren unseres Körpers dabei, Erreger zu vernichten. Der Säureschutzmantel unserer Haut wirkt beispielsweise aktiv gegen fremde Keime. Unser Speichel enthält ein Enzym, das Bakterien abtöten kann. Außerdem erschweren Flimmerhärchen und der Schleim in den oberen Luftwegen das Eindringen von Erregern.

Gelangen Krankheitserreger trotzdem in unseren Körper, werden die eigentlichen, die inneren, Abwehrmechanismen aktiviert. Eine Vielzahl an Organen, Geweben und Zellen sind an der Abwehr beteiligt. Zum Immunsystem gehören beispielsweise Thymusdrüse, Milz, Lymphknoten, Mandeln, Darm sowie spezielle Blutzellen.



Wie genau funktioniert unser Immunsystem?

Die wichtigsten Zellen bei der Abwehr von Erregern sind unsere weißen Blutkörperchen, auch Leukozyten genannt. Sie sind auf zwei verschiedene Arten an der Immunabwehr beteiligt: bei der spezifischen und der unspezifischen Abwehr. Beide Wege sind eng miteinander verknüpft und unterstützen sich gegenseitig.

Die **unspezifische Abwehr** ist sozusagen die erste Verteidigungslinie und von Geburt an aktiv. Gelingt es Erregern über die Schutzbarrieren hinweg in unseren Körper einzudringen, werden weiße Blutkörperchen in Form von Fresszellen aktiv. Sie erkennen den Erreger, nehmen ihn in sich auf und zerstören ihn. Die unspezifische Abwehr ist dabei im Gegensatz zur spezifischen nicht auf einen bestimmten Erreger spezialisiert. Alles was fremd oder bedrohlich wirkt, wird einfach aufgefressen. Außerdem besitzt sie keine Gedächtnisfunktion.

Die **spezifische Abwehr** richtet sich dagegen gezielt gegen bestimmte Fremdstoffe. Sie entwickelt sich erst im Lauf des Lebens durch die direkte Konfrontation mit den Krankheitserregern. Lymphozyten, eine spezielle Gruppe der weißen Blutkörperchen, übernehmen hierbei hauptsächlich das Ruder. Die spezifische Abwehr erkennt Erreger aufgrund von artfremden Eiweißstoffen auf deren Oberfläche, den sogenannten Antigenen. Spezielle Lymphozyten sind in der Lage, Antikörper freizusetzen, die sich an den Erreger heften. Dadurch markieren sie ihn für Fresszellen, die daraufhin angelockt werden und den Erreger unschädlich machen. Außerdem können sich Lymphozyten zu Gedächtniszellen entwickeln, die bei einem erneuten Eindringen des gleichen Fremdkörpers eine schnellere und verstärkte Immunantwort auslösen können.



Erkältung oder Grippe?



Auch bei einem intakten Immunsystem kann nicht immer verhindert werden, dass Erreger uns krank machen. Bei Husten, Schnupfen, Heiserkeit diagnostiziert der Arzt häufig einen grippalen Infekt. Doch was heißt das? Handelt es sich dabei um die echte Grippe oder eine Erkältung? Die Begriffe werden häufig synonym verwendet. Es gibt aber einige Unterscheidungsmerkmale.

Echte Grippe: Sie wird durch eine bestimmte Art von Viren ausgelöst, den sogenannten Influenza-Viren. Die Symptome können ähnlich wie bei einer Erkältung sein, meist ist der Verlauf jedoch deutlich schwerer. Die Beschwerden treten sehr plötzlich auf. Hohes Fieber, starke Kopf- und Gliederschmerzen sowie eine heftige Entkräftung des Körpers sind typische Krankheitszeichen. Es kann mehrere Wochen dauern bis man sich von einer Grippe wieder vollständig erholt hat. In manchen Fällen kann eine Grippe auch ernsthafte Folgeerkrankungen nach sich ziehen, z. B. eine Entzündung des Herzmuskels. Besonders gefährdet sind chronisch Kranke oder ältere Menschen.

Erkältung

Grippaler Infekt oder Erkältung: Hinter einer Erkältung kann eine Vielzahl an Erregern stecken, meist handelt es sich aber auch um Viren, die aus verschiedenen Familien stammen können. Der Verlauf setzt meist schleichend ein. Betroffene leiden typischerweise unter Schnupfen, Halsschmerzen, leicht erhöhter Temperatur und einer allgemeinen Schwäche. Die Symptome sind zwar lästig, aber in der Regel harmlos. Nach einer guten Woche hat man meistens eine Erkältung überstanden.



Grippe



Stimmt das?

Rund um die Themen Immunsystem und Erkältung ranken sich einige Mythen. Das sind drei besonders populäre Irrtümer:

Die Kälte ist schuld

„Zieh dich warm an, sonst erkältest Du Dich!“ Diesen Spruch hat bestimmt jeder schon einmal gehört. Richtig ist er allerdings nicht. Denn Erkältung und Grippe werden durch Viren ausgelöst und nicht durch Kälte. Frieren und Frösteln sind meistens Vorboten oder Symptome einer Erkältung.

Antibiotika helfen

Antibiotika kommen bei vielen Infektionskrankheiten zum Einsatz. Bei Erkältung und Grippe sind sie allerdings machtlos. Denn sie wirken nur gegen bakterielle Infektionen, nicht aber bei Erkrankungen, die durch Viren verursacht werden, was meist der Fall ist.

Kälte

Ausschwitzten bei Saunabesuch

Saunieren stärkt zwar das Immunsystem, aber bei einer bereits bestehenden Erkältung schadet ein Saunabesuch eher, denn der Kreislauf wird dabei stark belastet. Außerdem besteht die Gefahr, andere Saunabesucher anzustecken. Bei erhöhter Temperatur sollte auf einen Saunagang verzichtet werden.



Das schwächt unser Immunsystem



Es gibt viele Faktoren, die unser Immunsystem schwächen und damit die Häufigkeit von Infekten erhöhen können:

- **Stress:** Dauerhafter, negativer Stress belastet uns nicht nur mental, sondern wirkt sich auch nachteilig auf unser Immunsystem aus.
- **Nikotin und Alkohol:** Jede einzelne Zigarette ist bereits eine zu viel – nicht nur im Hinblick auf das Immunsystem. Ein übermäßiger Alkoholkonsum schwächt ebenso unsere Abwehrkräfte.
- **Frischluftmangel:** Wer überwiegend in geschlossenen Räumen sitzt, nicht lüftet und wenig an der frischen Luft ist, läuft Gefahr, dass die Schleimhäute zu trocken werden. Erreger können so leichter in den Körper eindringen.
- **Ungesunde Ernährung:** Wenn wenig Gemüse, Obst und Vollkornprodukte auf dem Speiseplan stehen, dann wird der Körper meist nicht ausreichend mit wichtigen Vitaminen und Mineralstoffen, die das Immunsystem benötigt, versorgt.

Faktoren

Das tut unserem Immunsystem gut

Mit ein paar einfachen Verhaltensweisen und Tipps kann jeder seine Abwehrkräfte stärken und so auch die Häufigkeit von Infekten reduzieren:

- **Hände waschen:** Über die Hände kommt man täglich mit einer Vielzahl an Erregern in Kontakt, sei es über Türklinken, Tastaturen oder im öffentlichen Nahverkehr. Wer seine Hände regelmäßig und richtig wäscht, nämlich mindestens 20 bis 30 Sekunden mit Seife, kann sich vor Infektionen schützen.
- **Ausreichend Schlaf:** Auch unser Immunsystem verlangt nach Nachtruhe. Im Tiefschlaf speichert es Informationen über Krankheitserreger. Schlafmangel führt dazu, dass unsere Leistungsfähigkeit sinkt und auch das Immunsystem geschwächt wird.
- **Moderater Sport** fördert nicht nur unsere körperliche Fitness, auch unser Immunsystem wird dabei trainiert. Abwehrzellen vermehren sich so schneller und sind aktiver.





- **Immunbooster:** Neben einer ausgewogenen und gesunden Ernährung gibt es noch ganz spezielle Lebensmittel, die einen positiven Einfluss auf unser Immunsystem haben können. Ingwer, Kurkuma, Knoblauch, Brokkoli und Beeren beispielsweise sind reich an bestimmten Vitaminen und Mineralstoffen und sekundären Pflanzenstoffen. Diese unterstützen das Immunsystem und wirken zudem antioxidativ.

Wichtig für ein starkes Immunsystem – eine ausgewogene Ernährung

Die Ernährung spielt eine bedeutende Rolle für ein gesundes und starkes Immunsystem. Wer sich ausgewogen ernährt, kann sein Immunsystem stärken und die Vitalität steigern.



Vitamine und Mineralstoffe



Es ist nachgewiesen, dass Vitamine und Mineralstoffe wichtig für unseren gesamten Organismus sind. Vitamin D, Zink und Selen beispielsweise tragen zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei. Die Vitamine B6, B12 und C tragen zur Verringerung von Müdigkeit und Erschöpfung bei.

Helfer aus der Natur



Ingwer

Ingwer ist eine tropische Gewürzpflanze und wird seit Jahrtausenden im östlichen Asien angebaut. Er besitzt einen reich verzweigten Wurzelstock, der gelblich-braun gefärbt ist, aromatisch riecht und einen sehr speziellen fruchtig-scharfen Geschmack besitzt. Die Wurzelknolle wird vielseitig verwendet. Sie ist u. a. eine beliebte Zutat in vielen asiatischen Gerichten.



Kurkumin

Kurkumin ist der gelbe Farbstoff der Kurkuma-Knolle. Bei ihr handelt es sich um ein tropisches Gewächs, deren Knollen in Asien seit jeher als Kostbarkeit verehrt werden. Kurkuma wird auch Gelbwurz genannt und gehört zur Familie der Ingwergewächse. Der Geruch der Kurkumaknolle ist pfeffrig-erdig, der Geschmack würzig-herb.



Chinesische Vitalpilze



Viele Pilze sind nicht nur ein aromatischer Leckerbissen, sondern werden auch seit Jahrhunderten **traditionell in Asien** eingesetzt. Gerade unter Heilpraktikern erfreuen sie sich auch bei uns großer Beliebtheit.

Pilze sind Organismen, die, ebenso wie Pflanzen oder Tiere, einem eigenen Reich zugeordnet werden. Sie wachsen unter widrigsten Bedingungen mit ganz eigenen Überlebensstrategien und sind resistente und intelligente Recycler, da sie totes Material als Ernährungsgrundlage nutzen. Weltweit gibt es schätzungsweise rund 1,5 Millionen Pilzarten. Nur ganz wenige davon sehen so aus, wie wir uns einen Pilz vorstellen – mit Hut und einem kleinen Stamm. Die allermeisten würden wir vielleicht gar nicht auf den ersten Blick als Pilz erkennen oder womöglich gar nicht entdecken.



Reishi

Der *Ganoderma lucidum* (Reishi) wird wegen seiner glänzenden Oberfläche in Deutschland oft auch glänzender Lackporling genannt. In China wird er seit tausenden von Jahren hoch geschätzt und gilt bis heute als Symbol des Glücks und der Unsterblichkeit und wird daher auch oft als „Pilz des ewigen Lebens“ bezeichnet. Der Reishi wächst vorwiegend an Laubbäumen.

Agaricus blazei murrill

Der *Agaricus blazei murrill*, auch bekannt als Mandelpilz, stammt ursprünglich aus dem brasilianischen Regenwald. Von den Einheimischen wird er auch als „Pilz des Gottes“ genannt. In Südamerika ist er ein sehr beliebter Speisepilz. Sein feines mandelartiges Aroma bereichert den Speiseplan. Den Namenszusatz „Murrill“ verdankt er William Alphons Murrill. 1947 beschrieb dieser den Pilz erstmals. Seitdem wird der Pilz, der mit dem Champignon verwandt ist, wissenschaftlich erforscht.





Trivital® in

Trivital® immun

Für **Vitalität** und
ein **gesundes Immunsystem**



Trivital® immun gehört zu einer Reihe apothekenexklusiver Nahrungsergänzungsmittel. **Trivital® immun** ist aus 3 Komponenten aufgebaut:

- Chinesische Vitalpilz-Extrakte
- Pflanzen-Extrakte
- Vitamine und Mineralstoffe

Trivital® immun enthält qualitativ hochwertige Extrakte der chinesischen Vitalpilze **Reishi** und **Agaricus blazei murill**, Pflanzen-Extrakt aus **Ingwer** und **Kurkuma-Pulver** sowie wertvolle Vitamine und Mineralstoffe.

Zudem ist **Trivital® immun** nach dem **innovativen Tag-Nacht-Prinzip** aufgebaut und unterstützt damit den natürlichen Biorhythmus des Körpers. Es enthält Kapseln für den Morgen zur Aktivierung und Kapseln für den Abend zur Regeneration.

Durch die einzigartige Zusammensetzung kann **Trivital® immun** Ihnen helfen, das Immunsystem zu stärken und vital durch die kalte Jahreszeit zu kommen.

immun

Inhaltsstoffe in der Tag-Kapsel



	Pro Kapsel	% der empfohlenen Tageszufuhr*
Reishi-Extrakt	100 mg	**
Kurkumin-Pulver davon Kurkumin	150 mg 30 mg	**
Vitamin C	120 mg	150%
Vitamin D	10 µg	200%
Zink	10 mg	100%
Selen	55 µg	100%

Inhaltsstoffe in der Nacht-Kapsel



	Pro Kapsel	% der empfohlenen Tageszufuhr*
Agaricus blazei- murill- Extrakt	250 mg	**
Ingwer-Extrakt	250 mg	**
Vitamin B6	2,8 mg	200%
Folsäure	400 µg	200%
Vitamin B12	7,5 µg	300%

* Referenzmenge nach
Lebensmittelinformationsverordnung

** keine Referenzmenge nach
Lebensmittelinformationsverordnung vorhanden



Geprüfte Qualität

Trivital® immun unterliegt strengen Qualitätskontrollen und trägt daher das Siegel des unabhängigen Analyse-Instituts Agrolab.

Trivital® immun erhalten Sie in 2 Packungsgrößen exklusiv in Ihrer Apotheke:

- Zum Kennenlernen und Ausprobieren: die **Packung für 1 Woche**
- Zur langfristigen Einnahme: die **Packung für 4 Wochen**



Trivital® immun – u.a. mit Zink, das eine normale Funktion des Immunsystems unterstützt und mit Vitamin C, das zur Verringerung von Müdigkeit und Erschöpfung beiträgt. **Verzehrempfehlung:** Täglich jeweils 1 Kapsel morgens und abends.

Trivital® immun ist lactose- und glutenfrei und für eine vegetarische Lebensweise geeignet. Die empfohlene Verzehrsmenge darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise.

Weitere Trivital®-Produkte



Trivital® arthro – für den Erhalt gesunder Knochen und Gelenke

- Mit Extrakten der chinesischen Vitalpilze Maitake und Shiitake
- Mit einem Extrakt aus der Membran von Hühnereiern und Hagebutten-Extrakt
- Mit wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen



Trivital® arthro pur – für den Erhalt gesunder Gelenke

- Mit Extrakten der chinesischen Vitalpilze Maitake und Shiitake
- Mit einem Extrakt aus der Membran von Hühnereiern
- Mit wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen



Trivital® cardio – für ein gesundes Herz und den Schutz der Zellen

- Mit Extrakten der chinesischen Vitalpilze Auricularia und Maitake
- Mit Extrakten aus Traubenkernen und Weißdornfrucht
- Mit wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen



Trivital® gastro – für eine gesunde Verdauung und einen normalen Stoffwechsel

- Mit Extrakt und Pulver des chinesischen Vitalpilzes Hericium
- Mit Extrakten aus Artischocke und Fenchel
- Mit wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen



Trivital® Haut + Haare – für den Erhalt gesunder Haut und Haare

- Mit Extrakten der chinesischen Vitalpilze Reishi und Polyporus umbellatus
- Mit Extrakten aus Traubenkernen und Rispenhirse
- Mit wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen



Trivital® meno – für hormonelle Balance und Vitalität

- Mit Extrakten der chinesischen Vitalpilze Cordyceps und Maitake
- Mit Extrakten aus Yamswurzel, Melisse, Soja und Rotklee
- Mit wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen



Trivital® mental – für geistige Leistungsfähigkeit und Ausgeglichenheit

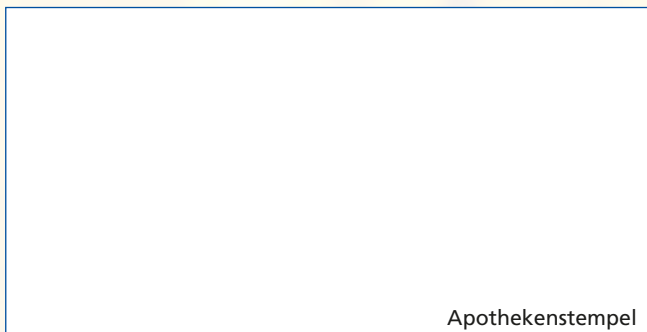
- Mit Extrakten der chinesischen Vitalpilze Cordyceps und Hericium
- Mit Extrakten aus Ginseng, Rosenwurz und Ginkgo
- Mit wertvollen Vitaminen und Mineralstoffen

Produkte

Trivital® von HENNIG ARZNEIMITTEL



Alle **Trivital®**-Produkte erhalten Sie in Ihrer Apotheke:



Apothekenstempel



Mehr Informationen zu **Trivital®**
erhalten Sie unter
www.trivital-hennig.de

Trivital® arthro – u.a. mit Calcium, das für den Erhalt normaler Knochen benötigt wird, und Vitamin C, das zur normalen Kollagenbildung beiträgt, die die normale Funktion der Knochen und Gelenke unterstützt. Trivital® arthro pur – u.a. mit Vitamin C, das zu einer normalen Kollagenbildung beiträgt. Trivital® cardio – u.a. mit Vitamin B1, das den Erhalt der normalen Herzfunktion unterstützt und mit Vitamin E, das zum Schutz der Zellen vor oxidativem Stress beiträgt. Trivital® gastro – u.a. mit Calcium, das die normale Funktion von Verdauungsenzymen unterstützt, und Vitamin D3, das zum Erhalt eines normalen Calciumspiegels im Blut beiträgt. Trivital® Haut + Haare – u. a. mit Vitamin C, das zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Funktion der Haut – und Zink, das zur Erhaltung normaler Haare beiträgt. Trivital® immun – u.a. mit Zink, das eine normale Funktion des Immunsystems unterstützt und mit Vitamin C, das zur Verringerung von Müdigkeit und Erschöpfung beiträgt. Trivital® meno – u.a. mit Vitamin B6, das die Regulierung der Hormontätigkeit wie auch die normale psychische Funktion unterstützt. Trivital® mental – u.a. mit Folsäure, die zur Verringerung von Müdigkeit/ Erschöpfung und zur normalen psychischen Funktion beiträgt. Verzehrsempfehlung Trivital® arthro pur/cardio/gastro/Haut + Haare/meno/mental: Täglich jeweils 1 Kapsel morgens und abends. Verzehrsempfehlung Trivital® arthro: Täglich jeweils 2 Kapseln morgens und abends. Die empfohlene Verzehrsmenge darf nicht überschritten werden.

HENNIG ARZNEIMITTEL GmbH & Co. KG

Liebigstraße 1-2 · 65439 Flörsheim am Main

www.hennig-am.de

Art.-Nr.: 20647 / 1809